

Kleine Anfrage

des Abg. Dr. Christian Jung FDP/DVP

und

Antwort

des Ministeriums für Verkehr

Sanierung der Landesstraße L 1214 zwischen Göppingen-Bezgenriet und Göppingen-Jebenhausen (Landkreis Göppingen)

Kleine Anfrage

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Stand bei der Maßnahme „Sanierung der Landesstraße L 1214“ zwischen Göppingen-Bezgenriet und Göppingen-Jebenhausen (Landkreis Göppingen)?
2. Gibt es einen aktuellen Zeitplan bezüglich der Umsetzung und Fertigstellung der Sanierung der L 1214 zwischen Göppingen-Bezgenriet und Göppingen-Jebenhausen (Landkreis Göppingen)?
3. Wie beurteilt die Landesregierung die Dringlichkeit bei den vorliegenden erheblichen Straßenschäden und bereits eingerichtete Fahrbahnbeschränkungen zwischen Göppingen-Bezgenriet und Göppingen-Jebenhausen (Landkreis Göppingen)?
4. Mit welchen Investitionskosten rechnet die Landesregierung bis zur Fertigstellung des Sanierungsprojekts?
5. Wie fügt sich die Sanierung der L 1214 in die Gesamtplanung der Straßenerhaltung der Landesstraßen-Infrastruktur im Landkreis Göppingen ein?

2.1.2025

Dr. Jung FDP/DVP

Begründung

Bei einem Besichtigungstermin an der Landstraße L 1214 konnte der Fragesteller im November 2024 die Straßenschäden inspizieren. Das Regierungspräsidium Stuttgart hatte mitgeteilt, dass die Landesstraße L 1214 zwischen den Göppinger Stadtteilen Bezgenriet und Jebenhausen im Jahr 2024 nicht mehr saniert werden könne. Es ist zu befürchten, dass die Einschränkungen auf der Strecke auch weiter Bestand haben werden, wenn entsprechende Gelder zur notwendigen Straßensanierung nicht eingestellt werden.

Eingegangen: 2.1.2025 / Ausgegeben: 3.2.2025

1

Antwort

Mit Schreiben vom 28. Januar 2025 Nr. VM2-0141.3-33/5/2 beantwortet das Ministerium für Verkehr die Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie ist der aktuelle Stand bei der Maßnahme „Sanierung der Landesstraße L 1214“ zwischen Göppingen-Bezgenriet und Göppingen-Jebenhausen (Landkreis Göppingen)?

Zu 1.:

Für die Erhaltungsmaßnahme wird derzeit die Ausschreibung vorbereitet.

2. Gibt es einen aktuellen Zeitplan bezüglich der Umsetzung und Fertigstellung der Sanierung der L 1214 zwischen Göppingen-Bezgenriet und Göppingen-Jebenhausen (Landkreis Göppingen)?

Zu 2.:

Der Baubeginn ist ab dem 14. April 2025 (Beginn der Osterferien) vorgesehen. Wegen der Anbindung eines Gewerbegebietes an die L 1214 wird die Maßnahme in zwei Abschnitten umgesetzt. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung durchgeführt. Es wird von einer Bauzeit von zweieinhalb Wochen ausgegangen.

3. Wie beurteilt die Landesregierung die Dringlichkeit bei den vorliegenden erheblichen Straßenschäden und bereits eingerichtete Fahrbahnbeschränkungen zwischen Göppingen-Bezgenriet und Göppingen-Jebenhausen (Landkreis Göppingen)?

Zu 3.:

Ursprünglich war die Sanierung der L 1214 zwischen Jebenhausen und Bezgenriet bereits für das Jahr 2024 vorgesehen. Durch das Starkregenereignis im Juni 2024 sind im Landesstraßennetz jedoch enorme Schäden entstanden, die verkehrliche Einschränkungen bis hin zu Sperrungen nach sich zogen. So mussten im Landkreis Göppingen die Gammelhauser Steige im Zuge der L 1217 gesperrt und in der Folge mehrere geplante Maßnahmen verschoben werden, deren bauliche Umsetzung noch nicht ausgeschrieben war. Dies betraf auch die Sanierung der L 1214 zwischen Jebenhausen und Bezgenriet.

4. Mit welchen Investitionskosten rechnet die Landesregierung bis zur Fertigstellung des Sanierungsprojekts?

Zu 4.:

Die Kosten der Erhaltungsmaßnahme werden auf ca. 0,8 Millionen Euro geschätzt.

5. Wie fügt sich die Sanierung der L 1214 in die Gesamtplanung der Straßenerhaltung der Landesstraßen-Infrastruktur im Landkreis Göppingen ein?

Zu 5.:

Mit den Fahrbahndeckenerneuerungen Bad Boll–Bezgenriet (2017) sowie Aichelberg–Bad Boll (2018) wurden in den letzten Jahren bereits zwei Abschnitte der L 1214 zwischen Göppingen und Aichelberg saniert.

Die Gesamtplanung der Straßenerhaltung im Landkreis Göppingen orientiert sich grundsätzlich am aktuellen Erhaltungsmanagement Landesstraßen 2022 bis 2025, das auf Grundlage der Zustandserfassung und -bewertung (ZEB) der Landesstraßen 2020 erstellt wurde. Darüber hinaus werden Gemeinschaftsmaßnahmen mit Kommunen – vor allem in Ortsdurchfahrten wie z. B. der L 1152 in Baiereck und weitere dringende Maßnahmen wie etwa die Sanierung der Hangrutschungen an der L 1217 Gammelhauser Steige – durchgeführt, um bestehende Verkehrsbeschränkungen zu beseitigen.

Hermann

Minister für Verkehr